

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

und 2. Linie kämpfenden Kompagnien warfen, mußten deren Reste gleich nach 6^u vorm. gegen die Zwischenstellung ausweichen.

Es hat den Anschein, daß sich bei dem in der Mitte der Divisionsfront eingesetzten bayer. Ref.-Inf.-Rgt. 1, besonders an dessen rechtem Flügel, schon vor 5^o morgs. starke feindliche Patrouillen festgesetzt hatten. Die Männer, deren Mund uns Klarheit geben könnte, liegen schweigsam für immer in den Gräbern des Artois, und die wenigen, die infolge ihrer Gefangennahme an diesem unheilvollen Ostermontag des Jahres 1917 den Krieg überlebt haben, sind nach so langer Zeit kaum in der Lage, uns heute noch eine einwandfreie Antwort zu geben.*)

Bis nach 6^o vorm. wurde auch beim mittleren Regiment die 3. Linie in heißem Kampfe verteidigt. Schließlich faßten die von der Straße Lens—Arras her vorbrechenden Massen des Feindes die letzten Verteidiger in Flanke und Rücken und drückten sie gegen die Zwischenstellung zurück. Hptm. **Zottmann**, der Rdr. des II. Bataillons im Abschnitt Wittelsbach-Süd, konnte von seinem Gefechtsstande aus, wo er einen Zug der 7. Komp. und ein M.G. zur Verfügung hatte, den Feind durch wirksames Feuer fassen, aber doch nicht verhindern, daß er sich in den Mulden der zerschossenen Gräben immer weiter vorarbeitete. Etwa 30 Mann, die Lt. d. R. **Lesemann** zusammengerafft hatte, schlugen sich durch den Wittelsbacher Weg zum R.T.R.-Gefechtsstand durch, sonst kam keine

*) Die Kräfteverteilung des bayer. Ref.-Inf.-Rgts. 1 am Morgen des 9. April war folgende:

Abschnitt Wittelsbach-Nord, Major Finsterer.

In 1. und 2. Linie:

10. Komp. (Oberlt. d. R. **Schwab**)

11. Komp. (Lt. d. R. **Gunsheimer**).

In 3. Linie:

12. Komp. (Lt. d. R. **Beyer**)

Abschnitt Wittelsbach-Süd, Hptm. Zottmann.

In 1. und 2. Linie:

6. Komp. (Lt. d. Rdm. **Sauer**).

5. Komp. (Lt. d. R. **Wächter**).

In 3. Linie:

8. Komp. (Lt. d. R. **Lesemann**).

Als Sicherheitsbesatzungen standen in der Nähe des Gefechtsstandes

Wittelsbach-Nord (Lugsburger Haus) $\frac{1}{2}$ 9. Komp.

Wittelsbach-Süd (Wittelsbacher Haus) $\frac{1}{2}$ 7. Komp.

in der Zwischenstellung: $\frac{1}{2}$ 9. Komp. (Lt. d. L. **Carnier**) und $\frac{1}{2}$ 7. Komp.

(Lt. d. R. **Schifflechner**),

in der II. Stellung: 4. Komp. (Lt. d. R. **Goesehen**),

in den Unterständen des Hohlwegs hinter der II. Stellung: 2. Komp. (Lt. von und zu der **Tann**),

im Ruhequartier in Oppy: 1. Komp. (Lt. **Ostmayr**) und 3. Komp. (Lt. d. Rdm. **Hochstatter**).